



Amtsblatt für die Stadt Lauchhammer

18. Jahrgang, Lauchhammer, den 09.07.2014, Nr. 4/2014

Inhaltsverzeichnis des amtlichen Teils:	Seite
Beschlüsse der 26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 19.05. 2014	2
Konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der VI. Legislaturperiode vom 17.06.2014	2
Beratungsergebnis aus der konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Grünwalde vom 19. Juni 2014	5
Beratungsergebnis aus der konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Kostebrau vom 20. Juni 2014	5
Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan Nr. 1204-3290-1 - Industriepark Lauchhammer -	6
Öffentliche Bekanntmachung Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Solarpark Lauchhammer Kokerei“	7
Stellenausschreibung Seniorenbeauftragte/r	8
Gewässerunterhaltung 2014	8

Impressum:

Amtsblatt für die Stadt Lauchhammer

Das Amtsblatt für die Stadt Lauchhammer erscheint grundsätzlich nach jeder Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Das Amtsblatt ist im Verbreitungsgebiet kostenlos erhältlich. Es wird an alle Haushalte mit Briefkasten in der Stadt Lauchhammer verteilt. Darüber hinaus ist es bei der Stadtverwaltung Lauchhammer, Bereich Servicebüro, erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Portokosten von der Stadt Lauchhammer, Liebenwerdaer Str. 69, 01979 Lauchhammer, bezogen werden.

Herausgeber: Stadt Lauchhammer

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Lauchhammer, Herr Roland Pohlenz, Liebenwerdaer Str. 69, 01979 Lauchhammer, Telefon 03574 48 85 00

Verantwortlich für Druck und Vertrieb:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 4 89-0, Telefax: 03535 489-115

Für nicht gelieferte Amtsblätter sind jegliche Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 19.05.2014

Ergebnisse der Beratung im nichtöffentlichen Teil

Insolvenzplan, vorgelegt von Herrn Rechtsanwalt Dr. Wittkowski, in dem Insolvenzverfahren über das Vermögen der Kommunalen Wohnungs- und Baugesellschaft Lauchhammer mbH 2014/010/V
NÖ

Abstimmung:
Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.

Vereins-/Vertragsangelegenheiten

Abstimmung: Einstimmige Beschlussfassung

Konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der VI. Legislaturperiode vom 17.06.2014

Ergebnisse der Beratung

Beschluss über die Fortgeltung der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer 2014/011/VI

Beschluss:
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer beschließt:
Die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer vom 04. Dezember 2008 (Beschluss-Nr. 08/12/65) gilt weiter.

Abstimmung:
Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.
27 Ja-Stimmen

Bekanntgabe der Fraktionen, Fraktionsnamen, deren Mitglieder und der Vorsitzenden

CDU-UBV:
Herr Jens Nowak (Fraktionsvorsitzender)
Herr Rüdiger Lehmann
Herr Dr. Fr.-Wilhelm Heßmer
Herr Michael Herz
Herr Wolfgang Lehmann

Frau Silvia Häfner-Richter
Herr Michael Tobschall
Silvio Spiegel (stellv. Fraktionsvorsitzender)
Herr Bernd Nitzschner
Herr Siegfried Weber

DIE LINKE:
Herr Reiner Paßkönig (Fraktionsvorsitzender)
Herr Wolfgang Gallert
Frau Jutta Lehmann
Frau Viola Weinert
Herr Stefan Cepa
Herr Frank Hurraß

SPD-VL:
Herr Mike Nothing (Fraktionsvorsitzender)
Frau Birgit Fiedler
Herr Fred Gleitsmann (stellv. Fraktionsvorsitzender)
Frau Ines Eichhorn
Herr Hartmut Steinert
Herr Christian Steinert

Spektrum:
Herr Jochen Kley (Fraktionsvorsitzender)
Herr Christian Lisk
Herr Dieter Fankhänel
Herr Marcel Kunert
Frau Sigrid Euler

Beschluss zur Benennung der Mitglieder der Wahlkommission gemäß § 12 Abs. 1 Geschäftsordnung

Abstimmung:
Nachstehende Mitglieder der Wahlkommission wurden einstimmig benannt.
26 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung

Herr Stefan Cepa (DIE LINKE)
Frau Silvia Häfner-Richter (CDU-UBV)
Herr Mike Nothing (SPD-VL)

Wahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Herr Dr. Fr.-Wilhelm Heßmer wurde mit 19 Stimmen zum Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Wahl des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hartmut Steinert wurde mit 15 Stimmen zum 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Wahl des 2. Stellvertreters des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Frau Viola Weinert wurde mit 23 Stimmen zur 2. Stellvertreterin des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Beschluss über die Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung Lauchhammer vom 25.05.2014 **2014/012/VI**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung Lauchhammer beschließt gemäß § 56 BbgKWahlG i. V. m. § 57 Abs. 1 Nr. 1 BbgKWahlG folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl der Stadtverordnetenversammlung Lauchhammer vom 25.05.2014 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Abstimmung:

Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.
27 Ja-Stimmen

Beschluss über die Gültigkeit der Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Grünewalde vom 25.05.2014 **2014/013/VI**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung Lauchhammer beschließt gemäß § 84 Abs. 1 BbgKWahlG i. V. m. §§ 56 und 57 Abs. 1 Nr. 1 BbgKWahlG folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortsbeirates Grünewalde vom 25.05.2014 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Abstimmung:

Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.
27 Ja-Stimmen

Beschluss über die Gültigkeit der Wahl zum Ortsbeirat des Ortsteils Kostebrau vom 25.05.2014 **2014/014/VI**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung Lauchhammer beschließt gemäß § 84 Abs. 1 BbgKWahlG i. V. m. §§ 56 und 57 Abs. 1 Nr. 1 BbgKWahlG folgende Wahlprüfungsentscheidung:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortsbeirates Kostebrau vom 25.05.2014 liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

Abstimmung:

Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.
27 Ja-Stimmen

Festlegung der Anzahl der Mitglieder im Hauptausschuss **2014/015/VI**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer beschließt gemäß § 49 Abs. 2 Satz 2 BbgKVerf i. V. m. § 9 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Lauchhammer vom 14.06.2012, geändert durch Satzung vom 26.09.2013 die Anzahl der Stadtverordneten, die Mitglied des Hauptausschusses sind, auf acht festzulegen.

Abstimmung:

Der Beschlussvorlage wurde mehrheitlich zugestimmt.
22 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen

Bestellung der Mitglieder des Hauptausschusses und deren Stellvertreter **2014/016/VI**

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer beschließt gemäß § 49 Abs. 2 Satz 2 BbgKVerf i. V. m. § 9 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Lauchhammer vom 14.06.2012, geändert durch Satzung vom 26.09.2013, folgende Mitglieder sowie Stellvertreter des Hauptausschusses zu bestellen:

Mitglied

Herr Frank Hurraß

Herr Reiner Paßkönig

Herr Fred Gleitsmann
Herr Mike Nothing
Herr Dieter Fankhänel

Herr Jens Nowak
Herr Silvio Spiegel
Herr Rüdiger Lehmann

1. Stellvertreter

2. Stellvertreter

Frau Viola Weinert
Herr Wolfgang Gallert
Frau Jutta Lehmann
Herr Stefan Cepa
Herr Hartmut Steinert
Frau Birgit Fiedler
Herr Christian Lisk
Frau Sigrid Euler
Frau Silvia Häfner-Richter
Herr Siegfried Weber
Herr Michael Herz

Abstimmung:

Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.
26 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung

Beschluss über die Bildung der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung und die Anzahl ihrer Mitglieder und sachkundigen Einwohner

Abstimmung:

Mit Beschluss sind nachstehende Ausschüsse und die Anzahl ihrer Mitglieder einstimmig gebildet worden.
21 Ja-Stimmen / 6 Enthaltungen

- Wirtschafts-, Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss mit 8 Mitgliedern
- Sozial-, Gesundheits-, Bildungs-, Jugend-, Sport- und Kulturausschuss mit 8 Mitgliedern

- Finanzausschuss mit 5 Mitgliedern

Abstimmung:

Mit Beschluss sind für den Wirtschafts-, Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss, für den Sozial-, Gesundheits-, Bildungs-, Jugend-, Sport- und Kulturausschuss sowie für den Finanzausschuss jeweils 4 sachkundige Einwohner bestimmt worden.
24 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung

Feststellung der numerischen Sitzverteilung in den ständigen Ausschüssen (außer Hauptausschuss)

Im Wirtschafts-, Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss und im Sozial-, Gesundheits-, Bildungs-, Jugend-, Sport- und Kulturausschuss stehen den Fraktionen nachstehende Sitze zu:

CDU-UBV	3 Sitze
SPD-VL	2 Sitze
DIE LINKE	2 Sitze
Spektrum	1 Sitz

Im Finanzausschuss stehen den Fraktionen nachstehende Sitze zu:

CDU-UBV	2 Sitze
SPD-VL	1 Sitz
DIE LINKE	1 Sitz
Spektrum	1 Sitz

Verteilung der Ausschussvorsitze auf die Fraktionen (außer Hauptausschuss)

Den Vorsitz des Wirtschafts-, Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses nimmt die Fraktion CDU-UBV wahr.

Den Vorsitz des Sozial-, Gesundheits-, Bildungs-, Jugend-, Sport- und Kulturausschusses nimmt die Fraktion SPD-VL wahr.

Den Vorsitz des Finanzausschusses nimmt die Fraktion DIE LINKE wahr.

Benennung der Mitglieder (sowie sachkundige Einwohner), der stellvertretenden Mitglieder und des Ausschussvorsitzenden der gebildeten Ausschüsse (außer Hauptausschuss)

Abstimmung:

Mit Beschluss sind nachstehende Mitglieder (sowie sachkundige Einwohner), stellvertretende Mitglieder und Ausschussvorsitzende der gebildeten Ausschüsse einstimmig benannt worden:
26 Ja-Stimmen / 1 Enthaltungen

Wirtschafts-, Bau-, Verkehrs- u. Umweltausschuss

Vorsitzender:

Herr Bernd Nitzschner

Mitglieder:

CDU-UBV	Herr Bernd Nitzschner 1. Stellv.: Herr Silvio Spiegel Herr Siegfried Weber 1. Stellv.: Herr Jens Nowak Herr Wolfgang Lehmann 1. Stellv.: Herr Michael Tobschall
SPD-VL	Herr Hartmut Steinert 1. Stellv.: Herr Mike Nothing Herr Christian Steinert 1. Stellv.: Frau Birgit Fiedler
DIE LINKE	Herr Wolfgang Gallert 1. Stellv.: Frau Jutta Lehman 2. Stellv.: Herr Stefan Ceba Frau Viola Weinert 1. Stellv.: Herr Frank Hurraß 2. Stellv.: Herr Reiner Paßkönig
Spektrum	Herr Marcel Kunert 1. Stellv.: Herr Jochen Kley

sachkundige Einwohner:

Herr Dirk Starke (CDU-UBV)
wird nachgereicht (SPD-VL)
wird nachgereicht (DIE LINKE)
Herr Wolfgang Klose (Spektrum)

Sozial-, Gesundheits-, Bildungs-, Jugend-, Sport- und Kulturausschuss

Vorsitzende:

Frau Ines Eichhorn

Mitglieder:

CDU-UBV	Herr Rüdiger Lehmann 1. Stellv.: Herr Michael Herz Frau Silvia Häfner-Richter 1. Stellv.: Herr Siegfried Weber Herr Jens Nowak 1. Stellv.: Herr Silvio Spiegel
SPD-VL	Frau Ines Eichhorn 1. Stellv.: Herr Christian Steinert Frau Birgit Fiedler 1. Stellv.: Herr Mike Nothing
DIE LINKE	Frau Jutta Lehmann 1. Stellv.: Herr Reiner Paßkönig 2. Stellv.: Herr Frank Hurraß Herr Stefan Ceba 1. Stellv.: Frau Viola Weinert 2. Stellv.: Herr Wolfgang Gallert
Spektrum	Herr Christian Lisk 1. Stellv.: Frau Sigrid Euler

sachkundige Einwohner:

Frau Madeleine Menzel (CDU-UBV)
wird nachgereicht (SPD-VL)
wird nachgereicht (DIE LINKE)
Frau Eveline Titze (Spektrum)

Finanzausschuss (FA)

Vorsitzender:

Herr Reiner Paßkönig

(Mitglied der SVV)

(Mitglied der SVV)

Mitglieder:

- CDU-UBV Herr Michael Tobschall
1. Stellv.: Herr Jens Nowak
Herr Michael Herz
1. Stellv.: Herr Rüdiger Lehmann
- SPD-VL Herr Hartmut Steinert
1. Stellv.: Herr Christian Steinert
- DIE LINKE Herr Reiner Paßkönig
1. Stellv.: Herr Wolfgang Gallert
- Spektrum Frau Sigrid Euler
1. Stellv.: Herr Marcel Kunert

Abstimmung:

Der Beschlussvorlage wurde einstimmig zugestimmt.
26 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung

Dr. Heßmer
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Beratungsergebnis aus der konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Grünewalde vom 19. Juni 2014

Wahl des Ortsvorstehers Grünewalde

Abstimmung:

Herr Reinhard Lanzke wurde einstimmig zum Ortsvorsteher Grünewalde gewählt.
4 Ja-Stimmen

Wahl des Stellvertreters des Ortsvorstehers Grünewalde

Abstimmung:

Herr Torsten Arlt wurde einstimmig zum Stellvertreter des Ortsvorstehers Grünewalde gewählt.
4 Ja-Stimmen

sachkundige Einwohner:

- Herr Frank Jentsch (CDU-UBV)
wird nachgereicht (SPD-VL)
wird nachgereicht (DIE LINKE)
- Frau Carola Lehfeld (Spektrum)

Benennung der Mitglieder der Vergabekommission und deren Stellvertreter gemäß § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnungsregelung zu Vergabebestimmungen der Stadt Lauchhammer

Abstimmung:

Mit Beschluss sind nachstehende Mitglieder der Vergabekommission und deren Stellvertreter einstimmig benannt worden.
26 Ja-Stimmen / 1 Enthaltung

<u>Mitglied</u>	<u>Stellvertreter</u>
Herr Wolfgang Lehmann	Herr Silvio Spiegel
Herr Hartmut Steinert	Herr Mike Nothing
Herr Reiner Paßkönig	Frau Jutta Lehmann
Herr Jochen Kley	Herr Christian Lisk

Beratungsergebnis aus der konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates Kostebrau vom 20. Juni 2014

Wahl des Ortsvorstehers Kostebrau

Abstimmung:

Herr Michael Thieme wurde einstimmig zum Ortsvorsteher Kostebrau gewählt.
3 Ja-Stimmen

Wahl des Stellvertreters des Ortsvorstehers Kostebrau

Abstimmung:

Herr Jochen Schmidt wurde einstimmig zum Stellvertreter des Ortsvorstehers Kostebrau gewählt.
3 Ja-Stimmen

Pohlenz
Bürgermeister

Bestellung der Vertreter und deren Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Lausitz (WAL) 2014/017/VI

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer beschließt gemäß § 97 BbgKVerf i. V. m. § 15 GKG (Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg) und gemäß § 5 der Verbandssatzung des WAL nachstehend aufgeführte Vertreter der Stadt Lauchhammer und deren Stellvertreter für die Verbandsversammlung des WAL für die Dauer der laufenden Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung zu bestellen:

<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
Herr Roland Pohlenz (Bürgermeister)	Herr Jörg Rother (stellv. Bürgermeister)
Herr Jens Nowak (Mitglied der SVV)	<i>wird nachgereicht</i> (Mitglied der SVV)
Herr Wolfgang Gallert (Mitglied der SVV)	Frau Jutta Lehmann (Mitglied der SVV)
Herr Hartmut Steinert	Herr Mike Nothing

**Öffentliche Bekanntmachung
Bebauungsplan Nr. 1204-3290-1
- Industriepark Lauchhammer -**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 01.07.1992 den Bebauungsplan Nr. 1204-3290-1 - Industriepark Lauchhammer - als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde gebilligt.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung rückwirkend zum 08.12.1992 in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das in der Anlage dargestellte Gebiet.

Der Bebauungsplan kann ab sofort mit seiner Begründung in der Stadtverwaltung Lauchhammer, Liebenwerdaer Straße 69 in 01979 Lauchhammer, Zimmer 252 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Jedermann kann über den Inhalt des Bebauungsplanes und seine Begründung Auskunft verlangen.

Hinweis:

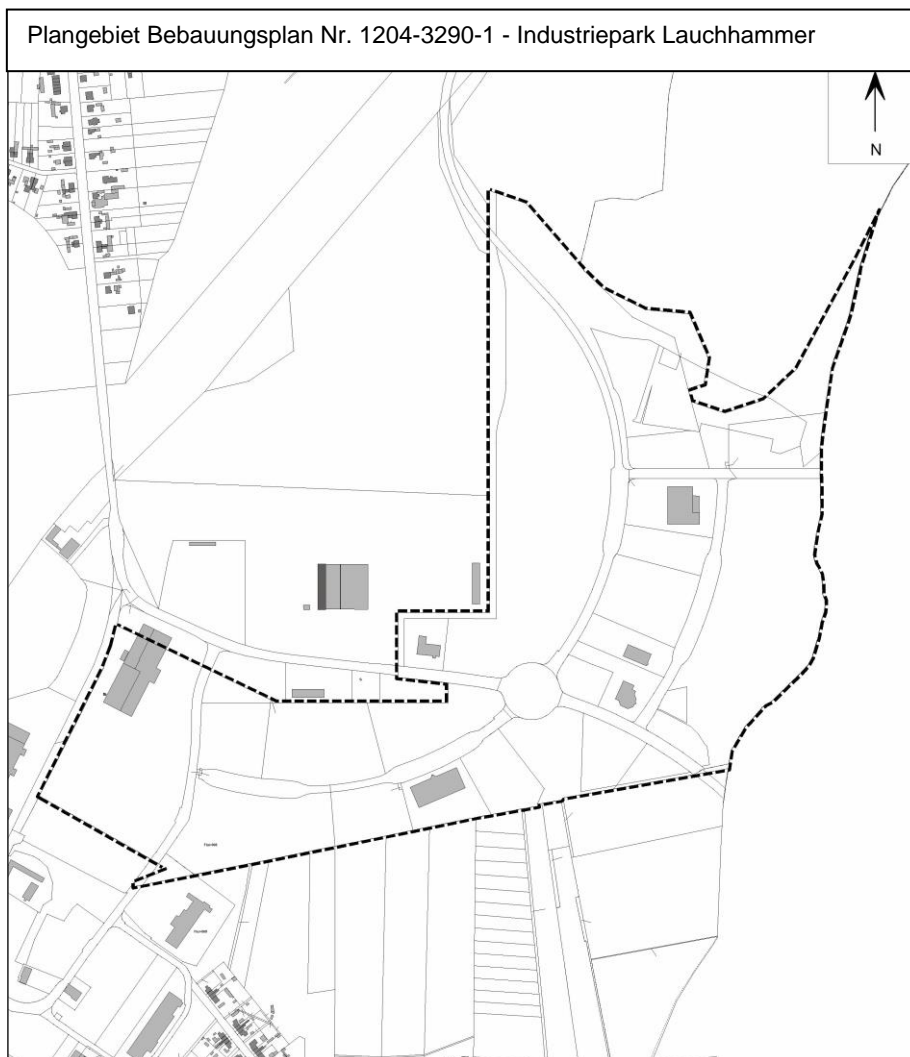
Diese erneute Bekanntmachung ist aufgrund des fehlenden Ausfertigungsvermerks auf dem

Ursprungsplan aus dem Jahr 1992 erforderlich. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Sind durch den Bebauungsplan die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt gem. § 44 Abs. 4 BauGB, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Lauchhammer, den 24. Juni 2014

Pohlenz
Bürgermeister



**Öffentliche Bekanntmachung
Vorhabenbezogener Bebauungsplan
„Solarpark Lauchhammer Kokerei“**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lauchhammer hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 19.09.2012 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Lauchhammer Kokerei“ als Satzung beschlossen. Die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan einschließlich Grünordnungsplan und Fachbeitrag Artenschutz wurde gebilligt.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das in der Anlage dargestellte Gebiet.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan kann ab sofort mit seiner Begründung einschließlich Grünordnungsplan und Fachbeitrag Artenschutz in der Stadtverwaltung Lauchhammer, Liebenwerdaer Straße 69 in 01979 Lauchhammer, Zimmer 252 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Jedermann kann über den Inhalt des Bebauungsplanes und seine Begründung einschließlich Grünordnungsplan und Fachbeitrag Artenschutz Auskunft verlangen.

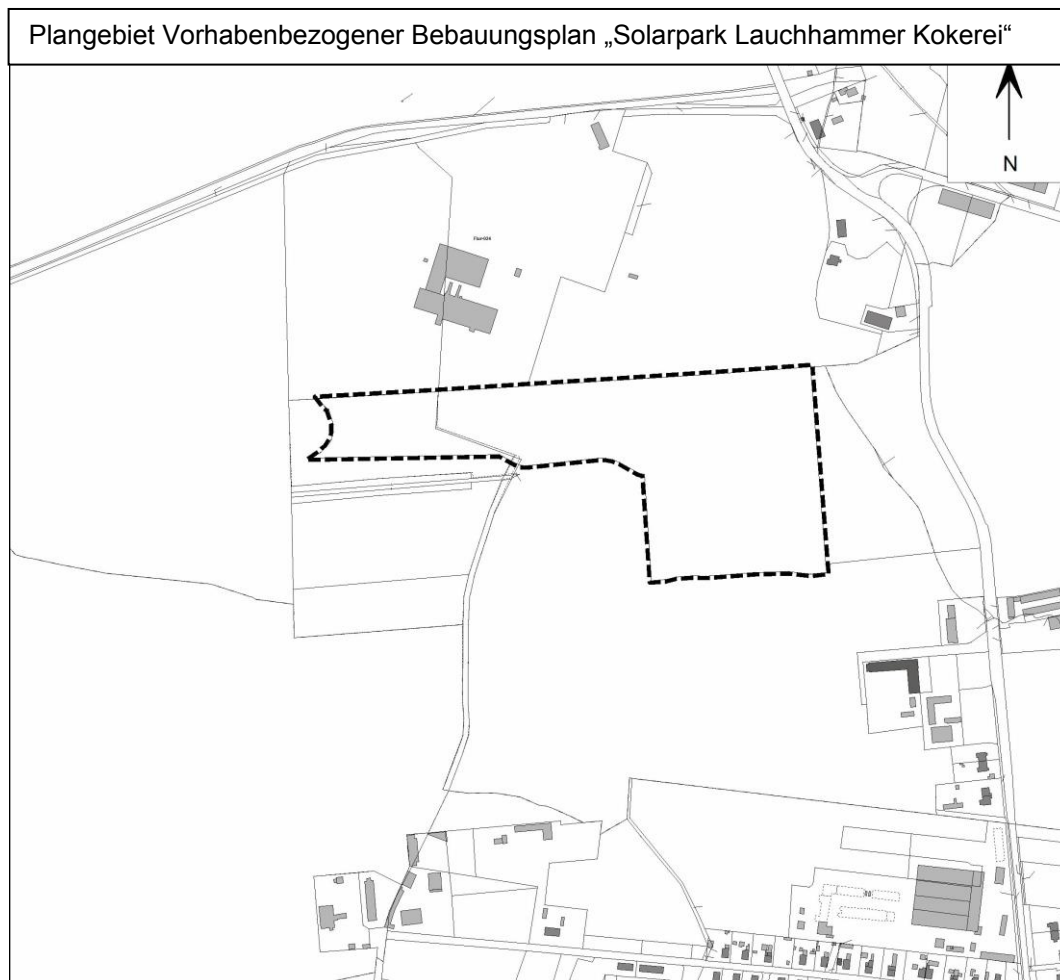
Hinweis:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Sind durch den Bebauungsplan die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten, kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt gem. § 44 Abs. 4 BauGB, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Lauchhammer, den 24. Juni 2014

Pohlentz
Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Lauchhammer ist zum 01. Oktober 2014 die Stelle einer/eines ehrenamtlich tätigen

Seniorenbeauftragten

zu besetzen.

Entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Lauchhammer benennt die Stadtverordnetenversammlung eine Beauftragte/einen Beauftragten zur besonderen Vertretung der Gruppe der Senioren. Die/Der Beauftragte für Senioren ist ehrenamtlich tätig und arbeitet mit dem hauptamtlichen Bürgermeister und der Stadtverordnetenversammlung zusammen. Sie/Er ist berechtigt, auch in nichtöffentlichen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse teilzunehmen, wenn der Beratungsgegenstand Auswirkungen für Senioren der Stadt Lauchhammer hat. Des Weiteren hat sie/er Rederecht in allen die Vertretung der Senioren betreffenden Fragen und kann eigene Anträge und Vorlagen einbringen.

Zu den Aufgaben gehören u. a.:

- Integrationsförderung durch verschiedene Veranstaltungen und Maßnahmen;
- Aktivitäten zur Verbesserung der Lebens- und Wohnbedingungen älterer Menschen; Fördern von Kontakten zwischen den Generationen und Einbeziehung von Senioren in das gesellschaftliche Leben;
- das Herantragen von Bedürfnissen, Beschwerden und Empfehlungen älterer Menschen an die Stadtverordnetenversammlung, die Ausschüsse und die Verwaltung;
- das Anbieten von festen Sprechzeiten als Anlaufstelle für Rat suchende Senioren;
- Vermittlung von Kontakten zu Behörden, Verbänden, Institutionen und Selbsthilfegruppen.

Für die Wahrnehmung der ehrenamtlichen Aufgabe wird eine Entschädigung gezahlt.

Die Stadt Lauchhammer sucht für die Erfüllung dieser Tätigkeit eine verantwortungsbewusste, einsatzbereite und kontaktfreudige Persönlichkeit, die über ein hohes Maß an Toleranz und Einfühlungsvermögen für die Belange der Senioren sowie über Kreativität und Organisationstalent für Maßnahmen der Integrationsförderung verfügt. Kenntnisse von Strukturen und Handlungsgehnheiten der Verwaltung sowie von freien Verbänden und Selbsthilfegruppen wären vorteilhaft.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **31. Juli 2014** an die

Stadt Lauchhammer
Bereich Personalmanagement

Liebenwerdaer Str. 69
01979 Lauchhammer.

Lauchhammer, 24.06.2014

Pohlentz
Bürgermeister

Gewässerunterhaltung 2014

Die Stadt Lauchhammer weist darauf hin, dass zum 15.09.2014 die Umlage für die Gewässerunterhaltung 2014 fällig wird. Alle Grundstückseigentümer, die keine automatische Einzugsermächtigung oder Abbuchungsverfahren veranlasst haben, werden gebeten, die jeweilige Zahlung fristgemäß zu tätigen

Pohlentz
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Nichtamtlicher Teil

Die Stadtverwaltung informiert

Fund- und Verlusstsachen von 1. März 2014 bis 25. Juni 2014

Folgende Gegenstände wurden in der Zeit von **März 2014 bis Juni 2014** im Fundbüro **abgegeben**:

1 Rucksack mit alten Büchern von 1883-1963 und beschriebene Schulhefte (bereits im Januar 2014 im Fundbüro abgegeben)

- 9 Fahrräder
- 1 Handys
- 4 Schlüsselbunde
- 1 Autoschlüssel

Des Weiteren wurden in der Zeit von **März 2014 Juli 2014 bis 2014** folgende Gegenstände als **verloren** gemeldet:

- 2 Geldbörsen
- 1 Schlüsselbunde
- 1 schwarzer Beutel
- 2 Fahrräder

Die Seite des Bürgermeisters



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die neu gewählte Stadtverordnetenversammlung übernimmt nach der im Mai stattgefundenen Kommunalwahl mit der konstituierenden Sitzung am 17.06.2014 offiziell die Verpflichtung und Verantwortung für die weitere Entwicklung unserer Stadt.

Alle gewählten Bewerber für die Stadtverordnetenversammlung haben ihr Mandat angenommen und sind somit dem Wählerwillen gefolgt.

Einige Mandatsträger verfügen bereits über eine langjährige kommunalpolitische Erfahrung. Andere übernehmen erstmals ein Mandat. Sie wollen sich einbringen und als Vorbild für unsere Bürgerinnen und Bürger den ihnen möglichen Beitrag leisten.

Für ihre verantwortungsvolle Aufgabe wünsche ich ihnen viel Erfolg.

Einige Stadtverordnete beenden ihre kommunalpolitische Arbeit – sei es aus eigenem Willen oder aufgrund des Wählervotums. Mein Dank gilt daher insbesondere Herrn Schneider sowie Herrn Adlung. Sie waren bereit, Verantwortung für unsere Stadt zu tragen, haben sich aktiv eingebracht und die Interessen Lauchhammers vertreten.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zukünftig wird unser Spielraum nicht nur für Investitionen immer geringer. Wir stellen uns diesen Herausforderungen.

Unser gemeinsames Ziel ist eine weitere positive Entwicklung unserer Stadt.

Für die beginnende Legislaturperiode wünsche ich uns eine gute und offene Zusammenarbeit.

Ihr Bürgermeister
Roland Pohlenz

Menschen gewinnen – Stadtumbau forcieren Arbeitsstand der Integrierten Stadtentwicklung Lauchhammer diskutiert

Das Planungsbüro ews Stadtentwicklung mbH Berlin begleitet die Stadt Lauchhammer seit Jahren und hat jetzt die Diskussionsgrundlage für die integrierte Stadtentwicklung bis 2030 vorgestellt. Das integrierte Konzept (INSEK) mit einem erneuerten Leitbild und der Festlegung bestimmter Entwicklungsschwerpunkte ist die Grundlage, damit Lauchhammer wieder in das Stadtumbauprogramm des Landes aufgenommen werden kann. „Es ist wichtig, dass wir mit den Bürgern gemeinsam diskutieren, welche Schwerpunkte wir in der Entwicklung unserer Stadt setzen“, sagte Bürgermeister Roland Pohlenz zur ersten öffentlichen Vorstellung des Projektstandes zum INSEK.

„Lauchhammer ist eine postfossile Stadt – eine Stadt nach der Kohleindustrie, die nun ihren Weg zwischen Industriestadt und schrumpfender Stadt finden muss“, sagt Kai Leonhardt von der ews Stadtentwicklung mbH Berlin. Seit Februar 2014 haben mehrere Werkstätten zur Bestandsaufnahme und Entwicklung von Zukunftsszenarien in Lauchhammer stattgefunden. Themen waren unter anderem Siedlungsentwicklung und Wohnquartiere, Verkehr und Bergbausanierung sowie Bildung, Arbeit und Leben in Lauchhammer. Aus diesen Workshops, der Bestandsaufnahme und der Leitbilddiskussion können dann - wenn die Stadtverordneten grünes Licht geben, konkrete Maßnahmenpakete erarbeitet werden. Diese bilden die Grundlage für Fördermittelanträge, erläutert der Fachmann.

Lauchhammer steht, wie andere Städte auch vor gewaltigen Herausforderungen. So werden im Jahr 2030 nur noch rund 12.000 Einwohner in der Stadt leben. Die Straßennetzlänge pro Einwohner hat sich dann seit dem Jahr 2000 auf 2,2 Kilometer pro Einwohner weiter erhöht. Aus diesen Herausforderungen ergeben sich Entwicklungsschwerpunkte: Der Umbruch wird als Chance gesehen – durch den Stadtumbau und die Image-Stärkung. Die Pläne sehen Lauchhammer eingebettet in den Städteverbund des Regionalen Wachstumskerns und das Seenland und das Mittelzentrum mit Schwarzeheide. Lauchhammer ist und bleibt auch ein „Anker“ und Zentrum für die umliegenden Dörfer. „Lauchhammer für alle“ sei ein ebenfalls wichtiger Schwerpunkt, der mit einem Konzept aus Teilhabe, Integration und Mitwirkung über Stadt- und Ortsteile hinweg mit Leben erfüllt werde. Daraus ergeben sich sieben Handlungsfelder: Die Identitätsstärkung in Lauchhammer, die Stadt- und Siedlungsentwicklung, Bildung, Erziehung und Betreuung, Mobilität, Wirtschaft, Energieeffizienz und Klimaschutz sowie kommunale Verwaltung und Kooperation. Darin enthalten sind beispielsweise die

Festlegung der Randrückbau in den Neustädten II und III, Maßnahmen gegen den Grundwasserwiederanstieg, aber auch der Erhalt der Funktionen der Ortsteile. In Zusammenhang mit dem Punkt Bildung werde gegenwärtig von der Verwaltung ein Schulentwicklungsplan erarbeitet, den die Verwaltung Mitte des kommenden Jahres vorlegen will. Nach wie vor steht die Verwaltung dazu, kurze Wege für die Jüngsten zu erhalten und für eine wohnortnahe Beschulung der Grundschüler zu sorgen, bekräftigt Fachbereichsleiterin Manuela von Schroedel-Siemau.

Lausitzer Wege e.V. in Lauchhammer feiert Jubiläum

Zahlreiche Gäste waren zum Lausitzer Wege e.V. nach Koyne in Lauchhammer gekommen, um sowohl zum 15jährigen Jubiläum als auch zum sechzigsten Geburtstag des Initiators Harald Obenaus zu gratulieren. Der gebürtige Lauchhammeraner, heute in der Großstadt lebend, war 1999 nach Lauchhammer gekommen, um eine Slawensiedlung in der ehemaligen Bergbauregion zu gründen.

Mit diesem Vorhaben sollte die Lausitzer Geschichte dokumentiert und erlebbar gemacht werden. „Am Anfang stand die Idee. Ein einmaliges Projekt sollte touristische Anziehungspunkte entwickeln und überregional anbieten“, so Bürgermeister Roland Pohlenz. „Der Lausitzer Wege e.V. hat diese Idee schrittweise mit viel Engagement sowie Kreativität umgesetzt und auf unterschiedlichste Art die Vergangenheit mit ökologischen Themen verknüpft und interessant gestaltet“, unterstreicht der Bürgermeister. Die Angebote sind mittlerweile weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt, insbesondere die Traditionspflege sowie die Kinder- und Jugendarbeit. Auch Bildungsdezernent des Landkreises OSL, Wilfried Brödnö, würdigte die bildungsorientierten freizeitpädagogischen Projekte mit dem Ziel der nachhaltigen Entwicklung von Natur und Umwelt und sicherte weiterhin Unterstützung bei der Entwicklung von Potenzialen für den Verein zu.

Zu den Gratulanten gehörte auch Dr. Andreas Kotzorek, Mitglied der Geschäftsführung der IHK. „Das Areal des Lausitzer Wege e.V. nachhaltig zu entwickeln und gleichzeitig auch langfristig die Instandhaltung zu sichern, erfordert weiterhin die Hilfe der bisherigen Wegbegleiter aus Wirtschaft, Politik, dem Landkreis sowie der Stadt Lauchhammer“, hebt Dr. Kotzorek hervor.

Stark beeindruckt von den Bekenntnissen der Vordner zur weiteren Unterstützung des Lausitzer Wege e.V., blickte Vorsitzender Hartmut Obenaus zurück. Unter dem Motto „ Aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen“ wurden Projekte initiiert, welche die Lausitzer Geschichte dokumentieren und erlebbar machen. Im ehemaligen Domizil, der Schule im Ortsteil Grünwalde, wurde im Rahmen von Arbeitsfördermaßnahmen mit dem Aufbau der

„Historischen Werkstätten“ und der ersten Planwagen begonnen. Mit der Eröffnung der Planwagenburg 2004 in Grünwalde startete der Verein das beliebte Ferienlager, was jährlich in den Sommerferien durchgeführt wird. Ab 2006 entstanden auf dem heutigen Vereinsgelände auf der Koyne Seminarräume und auch ein Besucherdorf mit Fachwerkstätten.

Hier können Gäste übernachten, wenn sie die Reise durch die Zeit unmittelbar erleben wollen. Zahlreiche Veranstaltungen, Seminare, Workshops und Mitmachangebote gibt es Vorort.

„Der Verein hat sich den Weiterbau der Slawensiedlung mit Unterkünften als langfristiges Ziel gesetzt. „In Projekten ‚Mit Kindern für Kinder etwas bauen‘ wollen wir die Akteure für unsere Idee begeistern und mit dem Ausbau der oberen Etage des Vereinsgebäudes zu einer Kinder- und Jugendbegegnungsstätte diesen Gedanken fortsetzen“, so Vereinsvorsitzender Hartmut Obenaus. Als Zeichen der Langlebigkeit überreichten die Vereinsmitglieder ihrem Oberhaupt einen Baum, der sogleich gepflanzt wurde.

Lausitzer Wege e.V.
 Straße am Koynensee 100
 01979 Lauchhammer
 Telefon: (03574) 465807
 Email: info@lausitzer-wege-ev.de

Was Sachsen recht ist, ist Preußen billig. Die Eisenwerke der Grafen von Einsiedel

Im Kunstgussmuseum Lauchhammer kann bis 26. September 2014 eine Partnerausstellung zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung "Preußen und Sachsen. Szenen einer Nachbarschaft" im Rahmen von Kulturland Brandenburg 2014 besucht werden.

Die Ausstellung widmet sich einem industriegeschichtlichen Aspekt der sächsisch-preußischen Beziehungen vor und nach der in Folge des Wiener Kongresses von 1815 veränderten Grenzziehung. Das Eisenwerk in Lauchhammer ist eine sächsische Industriegründung, die 1776 in den Besitz von Detlev Carl von Einsiedel überging. Nach 1815 wurde das mittlerweile von seinem Sohn Detlev von Einsiedel geführte Werk preußisch.

Die Ausstellung im Kunstgussmuseum Lauchhammer zeigt, wie es den gleichermaßen in Sachsen wie in Preußen verwurzelten Einsiedels gelang, eiserne Kunst und Technik über die Zollgrenze hinweg zu vertreiben, und zeichnet ein Bild der frühen Industriegeschichte und der weitreichenden Folgen, die die Entwicklungen des 18. Jahrhunderts für die gesamte Metallindustrie der Region in Sachsen und Preußen oder Brandenburg hatte.

Öffnungszeiten Kunstgussmuseum:
 täglich außer montags von 13 bis 17 Uhr
 (oder nach Absprache unter 03574-860166)

Veranstaltungskalender 3. Quartal 2014

Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort	Veranstalter
16.07.2014	Parkeexpress dreht seine Runden	9-12 Uhr	Schlosspark	Stadt Lauchhammer und Freunde der Parkbahn
18.07.-20.07.2014	Strandfest Erholungsgebiet "Grünewalder Lauch"		Strandbereich "Grünewalder Lauch"	Herr Bohge, Herr Kilius
27.07.2014	Schlagerkonzert „Für Dich-für Uns-für Alle“	15:30 bis 17:30 Uhr	Kulturhaus Lauchhammer-Mitte	Heiner Hawran
29.7.- 03.08.2014	Sportwoche		Sportgelände Lauchhammer-Nord	SV Glückauf Kleinleipisch
31.07.2014	Spoki-Kinder- und Jugendsportabend	16:30 bis 22:00 Uhr	Sportgelände Lauchhammer-Nord	AG Jugend Lauchhammer
02.08.2014	1. TAGEBAU-CUP im Bogenschießen	9:30 Uhr	Sportgelände Lauchhammer-Nord	Anmeldungen u. a. unter fr.eichhorn@t-online.de, weitere Infos siehe www.kleinleipisch-bogenschuetzen.de
05.08.2014	Parkeexpress dreht seine Runden	9-12 Uhr	Schlosspark	Stadt Lauchhammer und Freunde der Parkbahn
07.08.2014	Ortsbeiratssitzung Kostebrau	19 Uhr	Sportlerheim Kostebrau	Ortsbürgermeister Kostebrau
10.08.2014	10. Chorsingen & 150 Jahre Männergesangsverein		Mühlenhof, Vereinshaus	Heimatverein Grünwalde e.V.
16.08.2014	1. Auflage Grünewalder Sommerkonzertnacht		Festplatz Grünwalde	POP PROJEKT Veranstaltungsservice
20.08.2014	der Parkeexpress dreht seine Runden	9-12 Uhr	Schlosspark	Stadt Lauchhammer und Freunde der Parkbahn
30.08.2014	60 Jahre Schule "Am Wehlenteich"	14 Uhr	gesamtes Schulgelände	Schule "Am Wehlenteich"
06.09.2014	3. Traktortreffen			IG LPG Krumme Furche"
06.09.2014	2. Parkfest in Kostebrau	15 Uhr	Park Oberdorf	Kultur- und Heimatverein Kostebrau
18.09.2014	Real Music Hauskonzert Joe Fournier (CA) Alt. Country	Einlass ab 18 Uhr	Real Music Club, Wilhelm-Külz-Straße 54	Real Music e.V., Eintritt frei! Kleine Spende erwünscht!
26.09.2014	Schlemmen wie beim Sachsenkönig „August der Starke“ und dem Preußenkönig „Friedrich der Große“	16 Uhr	Lehrküche des WEQUA-Hotels Jugendliche kochen unter Anleitung ein historisches 3-Gänge Menü	Anmeldung Kunstgussmuseum Lauchhammer info@kunstgussmuseum-lauchhammer.de T.: 03574 / 860166
26.09.2014	Komödien-Dinner mit dem "SachsenDreyer"	18 Uhr	Friedensgedächtniskirche	Wequa GmbH
27.09.2014	21. Erntefest in Grünwalde Thema: Obst		Mühlenhof, Vereinshaus und Umfeld	Heimatverein Grünwalde e.V.
27.09.2014	Real Music Konzert Adam Bomb (USA) Rock'n'Roll	Einlass ab 19 Uhr	Real Music Club, Wilhelm-Külz-Straße 54	Real Music e.V.
28.09.2014	Erntedankgottesdienst	14:00 Uhr	Kirche Grünwalde	Kirchgemeinde



**60 JAHRE
SCHULE
"AM WEHLENTEICH"**

SEHR GEEHRTE BÜRGER DER STADT LAUCHHAMMER,
LIEBE FREUNDE UNSERER SCHULE, LEHRER, SCHÜLER UND ELTERN,
WIR LADEN SIE RECHT HERZLICH EIN, GEMEINSAM MIT UNS
DIESES JUBILÄUM AM **30.08.2014** ZU BEGEHEN.

AB 14.00 SCHULBESICHTIGUNGEN
17.00 FESTVERANSTALTUNG
DANACH TREFFEN DER GENERATIONEN



**Sommer-
ferien '14**
10.07. - 24.08.

Aqua - Spiele - Park
Jeden Mittwoch, Freitag
und Sonntag
von 10 - 18 Uhr.
Kids bis 16 Jahre zahlen nur 5,00 €
ohne Zeitbegrenzung!



www.bad-lauchhammer.de